

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am **Sonntag, 5.2.**, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 - 12 Uhr geöffnet.

Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung recht herzlich eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Der Häckselplatz in Bruchhausen ist im Februar jeweils mittwochs und freitags von 14 - 16 Uhr und samstags von 12 - 16 Uhr geöffnet.

Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützigen Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei, Anja Brunner, Tel. 101-246, oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Wandergruppe Bruchhausen/Ettlingen-West

Die nächste Wanderung findet am **Dienstag, 7.2.**, statt und führt vom Dobel über die Schwanner Warte nach Ittersbach. Abfahrt am Bahnhof Ettlingen-Stadt um 10.33 Uhr mit der S1. Bitte Regiokarte und Proviant mitnehmen. Wanderführerin: Uta Hermann.

Termine:

Montag, 6.2.
14 Uhr - **Boule** - Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 7.2.

9 Uhr - **Sturzprävention**
10.33 Uhr - **Wandergruppe** - ab Bahnhof Ettlingen-Stadt
14 Uhr - **Spielesachmittag Skat**

Mittwoch, 8.2.

14.30 Uhr - **Boule** - Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 9.2.

9.30 Uhr - **Gehirnjogging**
Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im seniorTreff im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Tel. 9211

Volkshochschule

Auskunft und Anmeldung: Lenka Kessler, Tel. 07243 94275

E-Mail: vhs-bruchhausen@ettlingen.de

Wir bitten die Teilnehmer um rechtzeitige Anmeldung (resp. Abmeldung bei fortlaufenden Kursen), Last-Minute-Bucher gefährden das Zustandekommen der Kurse. Zu den folgenden Kursen können Sie sich noch anmelden:

0910 Säuren-Basen-Gleichgewicht-Basis für unsere Gesundheit

Sie erhalten leicht umzusetzende Tipps und praktische Anregungen, was Sie tun können, damit Sie gesünder werden und es Ihnen spürbar besser geht. Als "Grundsteinlegung" zum ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt ist der CleanOut-Basenfastenkurs ein hilfreicher Einstieg.

Montag, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 5.3., 1 Termin

Brotbacken - einfach gemacht

Verschiedene schnelle Brote werden gebacken (Bauernbrot, Dinkelvollkornbrot mit Körnern, Weißbrot). Zu jedem Brot wird ein passender Brotaufstrich zubereitet.

0916 Kurs A: Mittwoch, 7.3., 19.30 bis 22.30 Uhr

0917 Kurs B: Mittwoch, 28.3., 19.30 bis 22.30 Uhr

Treffpunkt: Roswita Paulus, Rathausstr. 28, Bruchhausen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

11 Tage: Im Süden Frankreichs und im Norden Italiens - Bildungs- und Pilgerreise von Freitag, 8., bis Montag, 18. Juni

1. Etappe

Freitag, 8. Juni, bis zum Dienstagmorgen, 12. Juni

In einem 4-Sternehotel im Herzen von Avignon (4 Übernachtungen)

Folgende Ausflüge sind vom Hotel aus geplant:

Besichtigung von Avignon und Umgebung mit dem weltbekannten Aquädukt: Ein Ausflug in die Camargue mit dem Städtchen Saintes Maries de la Mer. Stadtbesichtigung der Römerstadt Arles (Arena). Ein Besuch der Abbaye de St. Gilles. Die Kirche birgt die Reliquien des Heiligen Ägidius. Das Gut eines Stierzüchters wird mit Hilfe eines Leiterwagens besichtigt.

2. Etappe

Dienstag, 12. Juni

Weiterfahrt entlang der Cote d'Azur. Gegen Mittag wird Monaco erreicht. Dort besteht die Möglichkeit, für einige Stunden die Altstadt mit der Kathedrale und dem Fürstenpalast (Außenansicht) zu besuchen. Am Spätnachmittag Weiterfahrt an der Riviera bis Loano. Hotelbezug.

Mittwoch, 13. Juni

Freier Tag an der Riviera und in der Hotelanlage zur Erholung.

Donnerstag, 14. Juni

Besichtigung der früheren Seerepublik Genua. Stadtrundfahrt mit dem Bus und freie Zeit. Rückfahrt zum Hotel. Anschließend Freizeit.

3. Etappe

Freitag, 15. Juni - Weiterfahrt ins **Piemont** - Hotelbezug für 3 Nächte - Freie Zeit.

Modernes 4-Sterne-Hotel in einem großen Park in den Weinbergen (Nähe Asti).

Samstag, 16. Juni

Tagesfahrt vom Hotel nach **Turin**. Stadtführung. Besichtigung des Domes mit dem Grabtuch und weitere interessante Glanzpunkte Turins. Besuch am Grab des Seligen Bernhard von Baden in Moncalieri.

Sonntag, 17. Juni

Ganztägiger Sonntagsausflug in das Weingebiet **der Langhe** mit Weinprobe und Imbiss.

4. Etappe

Montag, 18. Juni

Rückfahrt über das Aostatal - Großer St. Bernhard - Genfer See - Bern Basel.

Reiseleitung: Pfarrer Dr. Roland Merz.

Nähere Informationen sind jederzeit über das Pfarrbüro in Bruchhausen, 07243 91119, erhältlich.

Es wird um baldmöglichste Anmeldung gebeten.

Kath. Kirchengarten St. Michael Bruchhausen

"Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

Neulich war ich mal wieder in unserem großen Turnraum turnen. Wir haben einen tollen Parcours mit Reifen aufgebaut und natürlich haben wir die neue, blaue, dicke Matte für die Sprossenwand ausprobiert. Die wurde nämlich diese Woche in den Kindergarten geliefert. Sie war zwar gar nicht so arg schwer, aber riesig und in weißer Folie eingepackt. Das war sehr spannend als sie morgens ankam.

Außerdem bereiten wir im Kindergarten gerade mit den verschiedensten Angeboten den Fasching vor. In unserem Freispiel flur entsteht langsam eine große Ritterburg aus Kartons, in die man sogar richtig reinklettern und darin spielen kann. Wir dürfen dann vier Tage verkleidet kommen! Aber an einem Tag werden drei Räume das Motto "Ritter und Prinzessinnen" haben, in einem Raum entsteht ein Piratenschiff, dort ist das Motto natürlich "Bei den Piraten" und in einem Raum wird unter dem Motto "Im Zauberwald" gefeiert. Ich habe gleich mal geguckt, welche meiner Kronen ich dann anziehe. Wer keine Krone, Ritterhelm oder Piratenhut zu Hause hat, kann im Kindergarten selbst eine/n basteln. Gebastelt werden auch noch alle möglichen andere Dinge, was ein Ritter, eine Prinzessin, ein Pirat, ... sonst noch so braucht. An den anderen Tagen kommen wir dann, wie wir wollen. Da war letztes Jahr vom Indianer über den Clown bis hin zur Lillifee alles dabei. Sicher wird es dieses Mal wieder genauso bunt bei uns.

Nach Fasching gibt es dann ein richtiges Highlight. Meine eigene Omi wird mit ihrem Hund Carlos zu uns in den Kindergarten kommen und uns in den Gruppen mit ihm besuchen. Mama sagt, dass Carlos nicht nur ein einfacher Hund ist. Er ist ein blonder Labrador und ein ausgebildeter und zertifizierter Therapiehund. Mir ist das alles egal, ich liebe Carlos über alles. Da werden meine Freunde sicher Augen machen und den richtigen Umgang mit Hunden können sie auch lernen. Meine Omi war nämlich schon in vielen Kindergärten und Schulen und sogar auch in meiner Krabbelgruppe, als ich noch ganz klein war.

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!"
Kath. Kindergarten St. Michael, Frühlingstr.
4, 76275 Ettlingen-Bruchhausen, Tel.
07243 90377
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Evang. Kirchengemeinde Ettlingen

www.kurse-zum-glauben.de
Eine Einladung der Evangelischen Kirche

Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen bietet im Rahmen der bundesweiten Aktion "Kurse zum Glauben" einen Glaubenskurs mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" an.

25- bis 65-Jährige sind zu vier aufeinander aufbauenden Einheiten mit folgenden Themen eingeladen:

"Woran du dein Herz hängst"
"Mein Gott, was für ein Mensch"
"Was mein Leben erhellt"
"Mit Gott per Du"

Christinnen und Christen aus der Johannes-, der Paulus- und der Luthergemeinde gestalten die Abende gemeinsam. Neben Kurzvorträgen und Impulsen wird Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussion sein. Der Glaubenskurs findet statt am **Donnerstag, 8., 15., 22. und 29. März, von**

19.30 - 22 Uhr im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1.

Um eine Anmeldung bis 1.3.2012 unter 07243 6058456 wird gebeten.

Luthergemeinde

Krabbelgottesdienst im Gemeindehaus Liebfrauen am 4.2. um 16 Uhr

Alle Kinder zwischen 0 - 6 Jahren sind zum Krabbelgottesdienst eingeladen. Wie immer wollen wir im Anschluss etwas gemeinsam gestalten und mitgebrachtes Gebäck miteinander teilen.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

20 Judoka des TV 05 erhalten für ihre Erfolge im Jahr 2011 den Sportpin und die Sportmedaille der Stadt Ettlingen

Für ihre Erfolge 2011 wurden 20 Judoka des TV05 mit dem Sportpin und der Sportmedaille der Stadt Ettlingen ausgezeichnet. Kriterien für den Sportpin sind 1. Platz bei der Kreismeisterschaft oder 2. bis 8. Platz bei der Bezirksmeisterschaft.

Den Sportpin erhielten: **Ricco Lafferton**, Kreismeister der U 10; **Felix Kraft**, Kreismeister der U 10; **Nina Staroszik**, 3. Platz Bezirksmeisterschaft U 10; **Cedric Becker**, 2. Platz Bezirksmeisterschaft U 10; **Michael Wald**, 3. Platz Bezirksmeisterschaft U 10; **Simon Weiler**, Kreismeister U 12; **Steffen Schoel**, 5. Platz Bezirksmeisterschaft U 12; **Alexander Kutschera**, 5. Platz Bezirksmeisterschaft U 14; Kriterien für die Sportmedaille sind: 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft, 2. bis 8. Platz bei der Badischen Meisterschaft.

Die Sportmedaille erhielten: **Sara Kippler**, 1. Platz Bezirksmeisterschaft U 10; **Max Bannwarth**, 1. Platz Bezirksmeisterschaft U 10; **Hannah Frey**, 3. Platz Badische Meisterschaft U 12; **Sina Angeli**, 2. Platz Badische Meisterschaft U 12; **Lukas Frey**, 3. Platz Badische Meisterschaft U 14; **Lukas Kippler**, 3. Platz Badische Meisterschaft U 14; **Leo Schommer**, 5. Platz Badische Meisterschaft U 14; **Felix Bannwarth**, 5. Platz Badische Meisterschaft U 14; **Erwin Wald**, 2. Platz Badische Meisterschaft U 17; **Patrick Ecker**, 3. Platz Badische Meisterschaft U 20; **Christina Storr**, 3. Platz Badische Meisterschaft Frauen; **Christina Reich**, 3. Platz Badische Meisterschaft Frauen; **Julian Walter**, 3. Platz Badische Meisterschaft Männer. Glückwunsch!

Übungsleiter/in fürs Kinderturnen gesucht

Der TV 05 sucht dringend eine/n **Übungsleiter/in** für das Kinderturnen, Mädchen und Jungs 3 - 12 Jahre. Natürlich gegen die übliche Kostenerstattung! Nähere Auskünfte gerne unter Tel. 07243 939429, erreichbar täglich ab 19 Uhr. Bitte melden!

FV Alemannia Bruchhausen

Einladung zur Winterfeier

Der FVA lädt nochmals alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Sponsoren und Freunde des Vereins zur Winterfeier am Samstag, 4. Februar, 19.30 Uhr, in die Waldgaststätte "Zum kleinen Griechen" ein. Neben einem Sketch der Seniorenmannschaft stehen u. a. diverse Vorführungen (Kreisligaaufstieg 2011, FVA-Jugend im TV Baden) u a. auf dem Programm. Für musikalische Unterhaltung und die richtige Stimmung sorgt wie immer Haus-DJ "P".

FVA-Glühweinfest

Das allseits beliebte Glühwein-/Schlachtfest des FV Bruchhausen findet am **Sonntag, 12. Februar, ab 10 Uhr** auf dem Vereinsgelände des FVA statt. Wie immer erwarten Sie frische Hausmacher Spezialitäten, Kesselfleisch und Sauerkraut, Bier, Glühwein, Schorle aus Schoppengläsern und ein zünftiges Lagerfeuer. Für Kaffee- und Kuchenliebhaber wird natürlich auch ein Café eingerichtet.

Selbstverständlich gibt es sowohl die **Wurstspezialitäten** als auch den leckeren selbst gebackenen **Kuchen auch zum Mitnehmen**.

Spielbetrieb

Samstag, 4. Februar, 14 Uhr: DJK Daxlanden 1 - FVA 1 (1. Vorbereitungsspiel)

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Winterturnier

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Winterturnier unter Leitung von Ulrike und Beno statt. Das Turnier findet am Samstag, 3. März, ab 19 Uhr in der **Tennis Halle Muggensturm** statt.

Zur besseren Planung wird um telefonische Anmeldung gebeten unter der Rufnummer 07243 93511.

Musikverein Bruchhausen

"Meine Bruchhausener"

Mit diesen Worten begrüßte Jubilar Dr. Erwin Vetter die Musikerinnen und Musiker des Vereins gleich zu Beginn seiner Dankesworte anlässlich des Geburtstagsempfangs in der Stadthalle und erfüllte die Musikerinnen und Musiker mit Stolz. Für den Verein war es eine besondere Auszeichnung den Empfang, neben der Musikschule, musikalisch zu umrahmen und vor so hochkarätigen Gästen wie EU-Kommissar Oettinger und dem ehem. Ministerpräsident Lothar Späth seine musikalische Visitenkarte abzugeben. Als musikalischer Höhepunkt kann zweifelsohne die Direktion von "Hoch Badnerland" durch Dr. Vetter gewertet werden. Hier zeigte sich ein drucksvoll, dass er nicht nur das Orchester, sondern auch alle Gäste in der Stadthalle "im Griff" hatte. Langanhaltender Beifall war der verdiente Lohn für diese Leistung.

Jugend musiziert

Der Verein wünscht seinen Musikerinnen Anouk Link (Klarinette) und Anna Lochbaum (Querflöte) viel Erfolg beim Regionalwettbewerb zu "Jugend musiziert" am kommenden Wochenende in der Musikschule Waghäusel-Wiesental.

Musikproben ...

... zur Faschingszeit. Damit wir fit in die Prunksitzungen des WCC gehen finden an den nachfolgenden Terminen Musikproben statt: im Vereinsheim am 2.2. sowie am 3.2. ab 18 Uhr in der Schlossgartenhalle.

WCC-Prunksitzungen

Auch in diesem Jahr umrahmt der Musikverein Bruchhausen e. V. am kommenden Wochenende die Prunksitzungen des WCC in der Schlossgartenhalle. Nach etlichen Proben feiern die Aktiven diesem Faschingsereignis entgegen.

MVB im Internet

Alte Geschichten und aktuelle News über Ihren Musikverein finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de. Reinschauen lohnt sich!

Gewerbeverein Bruchhausen

Senioren-Winterzauber in Bruchhausen

Das Wort "Senioren" wollte Willi Rast vom Gewerbeverein Bruchhausen tunlichst vermeiden. Dies war nicht ganz leicht, schließlich hatte der Verein am vergangenen Freitagnachmittag zur "Senioren-Winterfeier" in das evangelische Gemeindezentrum geladen und die meisten Gäste im vollbesetzten Saal entsprachen folglich auch dieser Zielgruppe - jedoch nur dem Alter nach. Die Mitglieder und Anhänger des Gewerbevereins Bruchhausen zeichnen sich nämlich in erster Linie durch ihr beinahe jungliches Engagement für ihren Heimatort aus. Dies betonte auch der Hausherr und Pfarrer Dr. Maaßen: "Die Geschichte Bruchhausens ist eine Geschichte der Integration und des Miteinanders", lobte der Pfarrer zu Beginn des Nachmittags, "egal ob eingeboren oder "nei-gschmeckt" - jeder kann sich in Bruchhausen wohlfühlen. Das ist zum großen Teil Ihr Verdienst!" Das jährliche Treffen des Gewerbevereins erfreute sich in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit, auch aufgrund der besonderen musikalischen Begleitung. Es spielte das Akkordeonorchester der Hagsfelder Werkstätten unter der Leitung von Helmut Albert zur Freude der Zuhörer. Die Musikanten spielten schon im Landtag sowie für Rundfunk und Fernsehen. Das Orchester ist das einzige seiner Art, in dem ausschließlich Menschen mit Handicap musizieren. "Um ein Lied einzüben, benötigen wir viele Monate", erklärte Albert dem Publikum, "aber es lohnt sich!" Damit sollte er recht behalten. Im Wechsel mit dem Männerchor des Bruchhausener Gesangsvereins Edelweiß gaben die "fröhlichen Musikanten", wie sie Moderator und Orchester-Mitbegründer Willi Rast liebevoll nannte, der Feier einen schönen Rahmen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die

Ehrung zahlreicher Vereinsmitglieder. So manch ein Bruchhausener Gewerbetreibender ist schon mehrere Jahrzehnte aktiver Teil des über 55 Jahre alten Vereins und verdiente sich an diesem Nachmittag einen ganz besonderen Applaus sowie ein kleines Präsent. Im Mittelpunkt der Ehrungen standen dabei die ehemaligen Vorstandsmitglieder Edgar Schildhorn, Ludwig Schenk und Achim Bock, die für ihre langjährige Mitgliedschaft (40 bzw. 30 Jahre) im Gewerbeverein ausgezeichnet wurden. Auch Ortsvorsteher Helmut Haas ließ es sich in diesem Rahmen nicht nehmen, das Wort an die Bruchhausener Bürger zu richten. Mit einer kleinen Geschichte von Harald Hurst ergänzte er in bester Mundart-Manier das Unterhaltungsprogramm. Bei Kaffee und Kuchen lauschten schließlich alle dem "Froschbacher Lied" des Männerchores. Fast ein bisschen melancholisch wurde es bei den Zeilen. "Der Froschbacher Wind, der wird noch wehen, wenn wir längst nicht mehr sind." Bei diesem agilen, junggebliebenen "Senioren-Kreis" wird dies allerdings zum Glück noch einige Zeit dauern.



Ehrung von den ehemaligen Vorstandsmitgliedern: Edgar Schildhorn (Erster v. l.), Ludwig Schenk (Zweiter v. r.), Achim Bock (Vierter v. r.).

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Bruchhausen

Neue Wehrführung in der Abteilung Bruchhausen

Letztmalig eröffnete Abteilungskommandant Thomas Speck am 27. Januar die Jahreshauptversammlung der Abteilungswehr Bruchhausen, es war die 69.. Er begrüßte Ortsvorsteher Helmut Haas, die Ortschaftsräte Kurt Mai und Wolfgang Noller, den Kommandant der Gesamtfeuerwehr Ettlingen - Martin Knäus, den Obmann der Altersmannschaften Klaus Schosser, Ehrenmitglied und Abt.-Ehrenkommandant Gerhard Wölfe und die stv. Vorsitzende des Fördervereins "Die Feuerfrösche" - Elvira Haunschild. Danach wandte er sich an die Kameraden der Altersmannschaft, die Kameradinnen und Kameraden der aktiven Mannschaft sowie der Jugendfeuerwehr.

Nach dem Totengedenken berichtete er über die feuerwehrtechnische Arbeit im Jahr 2011, in dem die Abteilungswehr "nur" 27 Einsätze hatte. Diese gliederten sich in 12 Brand-, 3 Hilfeleistungs-, 2 Um-

welteinsätze und 10 Absperrdienste/Sicherheitswachen. Er unterstrich die wieder hohe Anzahl an Brandeinsätzen. Einige dieser Ereignisse griff er beispielhaft heraus: z. B. mit dem Einsatzstichwort "Brand 1 - Scheunenbrand" am 21. April der Brand der ehemaligen Malerei auf dem Gelände des Augustinusheimes oder mit "Hilfe 4 - Person unter Zug" am 28. Dezember der glimpflich verlaufene Sturz einer Person unter einen Güterzug beim unzulässigen Überqueren der Bahngleise.

Die alle 14 Tage stattfindenden Übungsabende wurden auch immer wieder mit den Abteilungen Ettlingenweier und Oberweier im Löschverband Tal durchgeführt; ebenso die Jahresabschlussübung im jährlichen Wechsel - 2011 in Oberweier. Viele weitere Übungsabende des Gefahrgutzuges, der Atemschutzgeräteträger, Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule und Fortbildungsseminare wurden von Kameradinnen und Kameraden der Einsatzleitung besucht. Danach ging er - wie jedes Jahr - auf die ihm aufgefallenen "Sünden" im Ort ein, so z. B. die schlechte Parkmoral der Autofahrer, die oft so parken, dass ein Durchkommen der Rettungsfahrzeuge nicht mehr möglich ist. Außerdem bemängelte er die fehlende Information/Unfähigkeit einiger städtischer Abteilungen, so z. B. als beide Eingänge zum Feuerwehrhaus wegen Sanierungsarbeiten am Podest gesperrt waren oder die seit Wochen defekte Türöffnungsanlage des Feuerwehrhauses. Nach dem Dank an alle Feuerwehrangehörigen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit trug der Schriftführer die geselligen Höhepunkte aus dem Protokollbuch vor. So erinnerte er beispielsweise an den traditionellen Spritzerball, die Teilnahme mit der historischen Handdruckspritze am Festumzug zum 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins, den von Simone Speck organisierten Tagesausflug nach Speyer und vieles mehr.

Danach berichtete Kassier Thomas Philipp von einem kleinen Minus des Kassenstandes gegenüber dem Vorjahr; Kassenprüfer Markus Zimmermann bescheinigte ihm eine korrekte Buchführung.

Dann berichtete Jugendwartin Simone Speck über die aus 16 Jugendlichen bestehende Jugendwehr, deren Übungsabende in zwei Gruppen stattfanden. Sie erwähnte unter anderem die erfolgreiche Teilnahme am Indica-Turnier in Forst, den "Tag der Berufsfeuerwehr" im Juni mit Abnahme der Jugendflamme 1.1 und 1.2, das Kreisjugendzeltlager in Östringen, die Jahresübung der Gesamtjugendfeuerwehr Ettlingen in Oberweier, die Schauübung beim Sportfest des TV 05, den "Helfertag" an der Geschwister-Scholl-Schule am 13. Oktober und die Weihnachtsfeier zusammen mit den Eltern der Jugendlichen. Abschließend dankte sie der Abteilungsführung, dem Förderverein "Die Feuerfrösche", Frau Noller vom Pfenningbasar der CDU und besonders ihren Jugendleitern Jens Kaiser und Patric Otto für die Unterstützung.

Danach berichtete Abt.-Altersobmann Klaus Schosser kurz über die Teilnahme seiner Mannschaft bei den Übungsabenden und den sonstigen Veranstaltungen der Einsatzabteilung.

Dann empfahl Ortsvorsteher Haas die Entlastung des Abteilungsausschusses, die einstimmig erfolgte. Die Kassenprüfer Monika Kleinhans und Markus Zimmermann wurden ebenfalls ohne Gegenstimme wiedergewählt.

Von Kommandant Martin Knaus wurde Christian Hadatsch zum Feuerwehranwärter ernannt; Jens Kaiser wurde zum Hauptfeuerwehrmann, Kaj-Simon Dörsam zum Löschmeister und Tim Schönwald zum Brandmeister befördert. Anschließend sprach Ortsvorsteher Haas die Ehrungen der Stadt Ettlingen aus; er überreichte den Kameraden Jens Kaiser und Kaj-Simon Dörsam die Feuerwehrverdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre Zugehörigkeit. Danach kam der wichtigste Tagesordnungspunkt, die Wahlen. Abt.-Kommandant Thomas Speck hatte schon frühzeitig erklärt, dass er nach 20 Jahren im Amt für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung steht. Er bat Herrn Ortsvorsteher Haas und Kommandant Martin Knaus, die Wahlen durchzuführen und erklärte das vorgeschriebene Prozedere. In geheimer Wahl wurde danach der bisherige 1. Stellvertreter Oliver Haunschild zum neuen Abt.-Kommandanten gewählt. Der bisherige 2. Stellvertreter Timo Schönwald wurde zum neuen 1. Stellvertreter und Stefan Gries zum neuen 2. Stellvertreter gewählt. Anschließend wurde Timo Schönwald als neues Mitglied in den Gesamt-Feuerwehrausschuss gewählt.

Ortsvorsteher Haas überbrachte die Grüße des Ortschaftsrates und dankte gleichzeitig Abt.-Kdt. Thomas Speck für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Der Jugendleitung dankte er für die gute Jugendarbeit in der Abteilung, die Jugendlichen forderte er auf: "Bleibt am Schlauch!" Dann ging er kurz auf die unerfreuliche Parksituation im Ort ein. Beim Kassier bedankte er sich für das Geschenk der Abteilung zu seinem 70. Geburtstag.

Kommandant Martin Knaus überbrachte die Grüße von Oberbürgermeister Arnold und Bürgermeister Fedrow. Im Auftrag von Stadtjugendfeuerwehrwart David Gärtner lobte er Simone Speck für die erfolgreiche Jugendarbeit in Bruchhausen. Dann dankte er Thomas Speck für die vergangenen 20 Jahre als Abt.-Kommandant, ausdrücklich dankte er auch dessen Frau Anni für die tatkräftige Unterstützung während dieser Zeit. Anschließend dankte der neue Abt.-Kdt. Oliver Haunschild dem bisherigen Abt.-Kommandanten Thomas Speck und dessen Frau Anni für die in den letzten 20 Jahren geleistete Arbeit. Elvira Haunschild vom Förderverein übergab der Abteilungswehr danach einen Hydraulik-Teleskopzylinder für die technische Hilfeleistung z. B. bei einem Pkw-Unfall.

Zum Abschluss gab Thomas Speck noch einige Termine bekannt und gratulierte der

neuen Wehrführung zu ihrer Wahl. Dann zitierte er aus dem Gedicht "Der Mensch" von Eugen Roth ein paar Verse. Gegen 21.30 Uhr schloss er die Sitzung.



Kaj-Simon Dörsam, Christian Hadatsch, 1. stv. Abt.-Kdt. Timo Schönwald, 2. stv. Abt.-Kdt. Stefan Gries, Abt.-Kdt. Oliver Haunschild, bisheriger Abt.-Kdt. Thomas Speck, Jens Kaiser und Kommandant Martin Knaus.

Kindergarten Pinkepank

Abstrakte Kunst und Broterwerb

Über Geschmack soll man ja bekanntlich nicht streiten, hört man die Großen immer mal wieder sagen. Der Gedanke kam mir in den letzten Wochen auch immer wieder einmal, und zwar, als wir zusammen saßen und mit Elke, unserer Erzieherin, dicke Kunstbücher von Paul Klee und Hundertwasser ansahen und darüber sprachen. Dem einen gefiel das Bild, der nächste konnte sich für die wilden Hundertwasser-Häuser erwärmen. Eins davon hab ich schon in echt in Wien gesehen, das fand ich toll, so wild und bunt und anders. Naja, die Emma hatte dann, ganz Geschäftsfrau, die tolle Idee, als wir so beim abstrakten Malen waren und unsere Gemälde so langsam dann doch irgendwie Gestalt annahmen, dass wir diese Unikate doch echt nicht nur an Oma und Opa verschenken sollten, sondern einfach so an den Mann bringen müssten. Verkaufen also - Gemäldegalerie im Pinkepank.

Meine Mutter fand die Idee toll, mein Bruder meinte nur, dass das heutzutage ja ganz schön früh los ginge mit dem Broterwerb und so - er meinte Geld verdienen. Alles Quatsch! Uns geht es einfach darum, dass unsere Bilder doch die Wände von so vielen Leuten zieren könnten, die wissen ja gar nicht, was ihnen entgeht. Aber bis zum Verkauf ist es dann doch noch 'ne Weile hin, wir üben noch.

Und unser "Krachmacherumzug" rückt immer näher, wofür wir unsere bekannten und weit hörbaren Regenmacher basteln. Viel Reis in einen Joghurtbecher, 'nen zweiten Becher dagegen geklebt, schön verziert - und fertig ist das Ding. So ziehen wir dann singend um die Häuser, vertreiben den Winter, ärgern die Regenwolken und feiern den Fasching in unseren wilden Verkleidungen.

Bis bald

Euer Zeno mit all den Regenmachern und "jungen Wilden"

www.pinkepank-ev.de
Öffnungszeiten: tägl. v. 7.30 - 14 Uhr
Telefon: 07243 98400
Fischweg 1, 76275 Ettlingen-Bruchhausen

Stadtteil Ettlingenweiler



Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützigen Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei, Anja Brunner, Tel. 101-246, oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

SPD Ortsvereine

Vorstandssitzung

Vorstandssitzung des SPD-Ortsvereins Ettlingenweiler/Oberweiler am Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, in der Gaststätte des TSV Oberweiler, Am Haberacker 1, Industriegebiet Oberweiler.

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Spannende Aufführungen

Gleich zweimal kamen die Kinder des Kath. Kindergartens in Ettlingenweiler in den Genuss einer Aufführung.

Am 20. Januar war Frau Rahäuser vom Eine-Welt-Theater aus Karlsruhe zu Besuch und spielte die Geschichte von "Djuma", einem kleinen Jungen aus Afrika. Djuma und sein Freund Keki, ein kleines Äffchen erleben ein aufregendes Abenteuer.

Ein Wilderer möchte die kostbaren Felle der wilden Tiere haben, doch Djuma, der die Sprache der Tiere versteht, kann mit Hilfe von Keki seine Tierfreunde retten. Die Geschichte aus dem fremden und fernen Afrika faszinierte die Kinder sehr. Mit Rasseln, Klatschen, Stampfen und toller afrikanischer Musik tanzte Frau Rahäuser mit den Kindern zum Abschluss noch einen afrikanischen Tanz. - Ein richtiger Ohrwurm - denn im Kindergarten hört man die Kinder immer mal wieder singen: "Shaka, Shaka,

zulu..." Vielen Dank an Frau Rahäuser für dieses besondere Märchen und der Familie, die dem Kindergarten dieses Erlebnis geschenkt hat.

Als Dankeschön für die Teilnahme des Kindergartens am Frederick-Tag folgten die 4- bis 6-jährigen Kinder eine Woche später einer Einladung der Stadtbibliothek Ettlingen zu dem Stück "Urmel aus dem Eis" von Max Kruse. Dort war die Lesekiste der Württembergischen Landesbühne Esslingen zu Gast und erzählte mit viel Witz, tollen Requisiten und begleitet von Geigenmusik die Geschichte vom Urmel. Auf der kleinen Vulkaninsel lebt Professor Habatuk Tibatong. Er bringt den Tieren dort das Sprechen bei. Eines Tages wird ein Eisberg angeschwemmt, in dessen Innerem ein eingefrorenes Urzeit-Ei steckt. Aus diesem Ei schlüpft das Urmel. Und damit ist das ruhige Leben auf der Insel vorbei.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß und waren begeistert von den tollen Vorlesern!

Für die Kleinen, welche im Kindergarten zurück geblieben waren, organisierten die Erzieherinnen kurzerhand einen "Urmeltag"! Mit Keksen und Gummibärchen bekamen sie die Geschichte vom Urmel erzählt.

Ein Dankeschön der Stadtbibliothek Ettlingen und an Frau Nagel für die Begleitung!

Evangelische Kirchengemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen lädt 25- bis 65-Jährige zu einem Glaubenskurs mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" ein.

Der Glaubenskurs findet statt am **Donnerstag, den 8., 15., 22. und 29. März von 19.30 - 22 Uhr im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1.**

Um eine Anmeldung bis 1.3.2012 unter 07243 6058456 wird gebeten.

Luthergemeinde

Krabbeltottesdienst im Gemeindehaus Liebfrauen am 4. Februar um 16 Uhr

Alle Kinder zwischen 0-6 Jahren sind zum Krabbeltottesdienst eingeladen. Wie immer wollen wir im Anschluss etwas gemeinsam gestalten und mitgebrachtes Gebäck miteinander teilen.

TV Ettlingenweiler

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 4. Februar:

mC-Jgd.: 13.45 Uhr TVE - HSG Weingarten/Grötzingen

mB-Jgd.: 15.30 Uhr TVE - TS Mühlburg

Herren 1: 17.15 Uhr TVE - HC Karlsbad

Alle drei Spiele finden in der Kreissporthalle (Albert-Einstein-Halle) statt!!!

Sonntag, 5. Februar:

mE-Jgd.: 13.30 Uhr TVE - HSG Weingarten/Grötzingen

wD-Jgd.: 15 Uhr TVE - SG Stutensee

Beide Spiele finden in der Schulsporthalle Ettlingenweiler statt!

wC-Jgd.: 15.30 Uhr TVE - TS Mühlburg

Damen 1: 17.15 Uhr TVE - TGS Pforzheim

Damen 2: 19 Uhr TVE - TSV Rintheim 2

Die drei Spiele finden in der Kreissporthalle (Albert-Einstein-Halle) statt!!!

Abt. Handball

Weibl. A-Jugend

SG Eggenstein/Leopoldshafen - TVE 16:24 (8:12)

Im Spiel gegen die SG konnte der Nachwuchs des TVE seine makellose Bilanz auf 20:0 Punkte erhöhen. Von Beginn an übernahmen die Mädels das Kommando und hätten mit etwas konzentrierterem Spiel und besserer Chancenverwertung zur Pause sogar schon höher führen können. Zu Beginn der 2. Hälfte machte man es aber dann besser und konnte das Spiel beim 10:19 vorentscheiden. Da die B-Jugend im Anschluss ihr vorentscheidendes Spiel um die Meisterschaft hatte, wurden diese Spielerinnen geschont, sodass die "richtigen" A-Jugendlichen die letzten 20 Minuten durchspielten. Dadurch schlichen sich am Ende bei schwindenden Kräften einige Fehler ein, was dem Gegner erlaubte das Ergebnis noch etwas zu korrigieren. Es spielten: Lara, Elena, Fabi, Jani, Laura C., Laura K., Nike, Ali, Sophie, Lesley, Alex.

Männliche B-Jugend:

TSV Bulach - TVE 25:22 (12:12)

Niederlage gegen den Tabellenfünften!

Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft musste die männliche B-Jugend des TV Ettlingenweiler nach Bulach reisen. Trotzdem nahm sich das Team viel vor und wollte wie bereits in der Vorrunde das Spiel gewinnen. Zu Beginn der Partie war das Spiel ausgeglichen. Leichtsinnsfehler und technische Mängel machten eine dominierende Position im Spiel erstmal unmöglich. So langsam fing sich die Mannschaft und man konnte mit drei Toren in Führung gehen. Erneute Unachtsamkeiten sorgten für ein Unentschieden zur Halbzeitpause. Die zweite Spielhälfte war konfus. Die Weirer Jungs konnten das Spiel bis zum 18:18 offen gestalten, aber dann lief nichts mehr zusammen und Bulach gewann das Spiel mit drei Toren. Kopf hoch, abhaken das nächste Spiel muss einfach wieder besser laufen.

Es spielten: Moritz Stenger, Benedikt Großmann (4), Johannes Köhler (Tor), Yannic Rauch (2), Valentin Utz (6), André Alesi (3), Simon Großmann (4) und HMK (3).

E-Jugend

TG Neureut - TVE 12:28

Heute musste man beim direkten Tabellenachbarn, der TG Neureut antreten. Wie schon so oft, war es der Mannschaft nicht möglich, mehr als einen Auswechsler zu stellen. Der Gegner hatte deren 8! Die ersten 10 Minuten hatte der Gastgeber aus Neureut mehr Spielanteile und führte zu Recht mit 2 Toren. Nach einer kurzen Auszeit und einer kleinen Ansprache des Trai-

ners, spielten unsere Jungs wie von einem anderen Stern. Sie kämpften wie die Löwen und schafften es mit einem 4-Tore-Vorsprung in die Halbzeitpause zu gehen. Nachdem die Trainer in der Halbzeitpause unseren Jungs einfach nur gesagt haben "spielt einfach so weiter", gab es in der 2. Halbzeit nicht eine Sekunde Zweifel an einem klaren Sieg. Jeder gab alles und jeder kämpfte für jeden, einfach super anzuschauen!!

Der Gegner war absolut chancenlos gegen diese toll spielenden Handballer aus Ettlingenweiler. Am Ende kam es zu einem sehr deutlichen 28:12-Sieg. Super! Das Lob der Trainer gilt allen Spielern, die ein hervorragendes Handballspiel gezeigt haben. Es spielten: Simon Buchmüller, Nelson Jäger, Emil Schäfer, Hendrik Engelmann, Lasse Wieneröder, Luca Weber, Tim Weber und unser Marc, der im Tor eine hervorragende Leistung zeigte. Die Trainer und Betreuer wussten, dass die Jungs so toll Handball spielen können, "macht weiter so, das macht Spaß, euch zuzuschauen". Zum Schluss noch ein Dank an die Eltern, die ihre Jungs toll unterstützt haben.

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Vergebene und belohnte Leistung Damen Mannschaft, Bezirksklasse, 8:6 gegen Karlsruher TV

Die Damen treten auf Tabellenplatz 3 gegen die zwei Plätze hinter ihnen liegende Mannschaft an, die nur knapp 100 Q-TTR Punkte weniger aufweisen, zu klein der Unterschied, um sich darauf zu verlassen. Nach den 1:1 verteilten Doppeln konnte Heike Bönke den wichtigen ersten Punkt als Vorsprung herausarbeiten. In der Folge waren es hauptsächlich Linda Spoden und die frühere Stütze des TV Oeffingen, Sabine Plappert, die für den Karlsruher TV regelmäßig den Ausgleich schafften, wenn unsere Damen sich wieder einen Punkt Vorsprung erkämpft hatten. Dieser Nervenkrieg hielt bis 7:6 an, dann wurde dieser Zick-Zack-Kurs im letzten Einzel durch Birgit Clour unterbrochen. Die Erfolge von allen: Heike Bönke 3.5, Birgit Clour 2.5, Gabriele und Sabine Berger jeweils 1.0.

Herren, 1. Mannschaft, Bezirksklasse, 9:7 gegen TG Söllingen II

Der Tabellenführer in der Bezirksklasse trat gegen eine um mehr als 300 Q-TTR Punkte schwächere Mannschaft an, die aller Theorie zum Trotz überraschend stark auftrat. Nach den Doppeln mit 1:2 leicht im Nachteil war es Aufgabe von Bastian Rüger, mit seinem ersten Einzel diesen Nachteil auszugleichen. In Folge verstand es Söllingen jedoch immer wieder, sich einen Punkt nach vorne zu arbeiten, bis Sven Scheid am Ende des ersten Durchgangs mit seinem spannenden Fünfsätzer den Führungszähler an Bastian Rüger überreichen konnte, der diesen auf 6:4 ausbaute. In verzweifelter Gegenwehr wächst Söllingen über sich hinaus und erreichte mit einem Dreierpack wieder den Vorsprung 6:7.

Dem dritten Paarkreuz Leonel Holz und Sven Scheid ist es zu verdanken, dass das erfolgreiche Schlussspiel Rüge/Grotz mit dem sicheren Unentschieden im Rücken mit entspanntem, kurzem Spiel die Entscheidung herbeiführen konnte.

Bastian Rüger 2.5, Leonel Holz und Sven Scheid je 2.0, Dominik Reitz 1.5, Stefan Hamhaber sowie Adrian Grotz je 0.5.

Herren, 2. Mannschaft, Kreislige St. 2 9:6 gegen TTC Weingarten

Ettlingenweier steht auf Platz 2 in der Tabelle 2 Plätze besser als TTC Weingarten, aber etwa 150 Q-TTR Punkte schlechter, also ein spannendes Auswärtsspiel. Endstand Doppel 2:1 für Weingarten. Kevin Valentin, der immer gerne eine Hand breit unter seinen Möglichkeiten eingesetzt werden wollte, stellt mit seinen 1762 Punkten ein unüberwindbares Hindernis dar. Kurz danach steht es 4:2 für Weingarten. Zweimal ein Dreierpack in kurzem Abstand bringt dann Ettlingenweier doch in den spielerisch verdienten Vorteil einer im Gesamtfeld beständigen zweiten Mannschaft. Armin Maurer und Michael Bönke beide 2.0, Markus Wipfler und Marc Michel je 1.5, Thomas Dantes und Claus Müller je 1.0.

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St. 2

6:9 gegen TS Durlach

Beide Mannschaften im letzten Drittel der Tabelle, die Dritte als Heimspielmannschaft in guter Aufstellung, Durlach mit Lücken, in etwa ausgewogen und dementsprechend spannend. Mit guten Leistungen im ersten Paarkreuz durch Matthias Buchmüller und Michael Lumppp startet die Zweite mit leichtem Vorsprung. Dann aber bis zum Ende des ersten Durchgangs stapelt Durlach vier Punkte in Folge. Beim Stande von 3:6 bringt wieder das erste Paarkreuz die Dritte zum Anschluss auf 5:6, auch Iqbal Chawla schließt mit seinem zweiten Einzel wieder auf, da aber gerade die zweite Mannschaftshälfte von Durlach überraschend stark auftrat, war keine Hoffnung mehr auf einen erfolgreichen Einsatz des Schlussspiels. Schade, dass manche hoffnungsvolle Fünfsätzer trotz anfänglicher Führung doch noch verloren gingen. Zusammenfassend: Matthias Buchmüller und Michael Lumppp je 2.5, Iqbal Chawla 1.0.

Herren, 4. Mannschaft, Kreisklasse C, St. 2

1:9 gegen MTV Karlsruhe II

Die Vierte steht von allen Mannschaften mit 7 Gewinnspielen als Primus inter Pares an erster Stelle und trat im Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten an. Mit dieser Ausgangssituation entsprechend motiviert ging es dann auch ohne viel Federlesens in 2 Stunden zur Sache. Konstantin Zimmermann, die Nr. 1 des MTV erspielte den Ehrenpunkt. 9:27 Sätze für Ettlingenweier sprechen eine deutliche Sprache.

Andreas Liebig 2.5, Anton Fucik, Christian Fömmel, Andreas Wagner und Stefan Heinzler jeweils 1.5, Joachim Naß 0.5.

Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C, St. 1

7:9 gegen SG DJK Ost/PSV Karlsruhe IV

Zwei in der Tabelle benachbarte Mannschaften mit ähnlicher Spielstärke traten gegeneinander an. SG DJK Ost/PSV Karlsruhe mit dem an eines spielenden Klaus Oberfell, ein Abwehrspieler, der schon so manchen Angriff scheitern ließ. Auch die zweite Position, Anton Berger ein schwieriger Gegner mit sehr wechselhaftem Spiel. Und dennoch brachten die Doppel zunächst mit 2:1 die Führung. Dann aber kann SG DJK Ost/PSV Karlsruhe mit vier Punkten in Folge auftrumpfen, bei deren letztem Spiel allerdings Thorsten Liebig sich das Knie verdrehte und den Ausgang des Spiels nicht wie gewohnt dominieren konnte. Nach Beginn der zweiten Runde stand es bereits 3:7 als sich der Wehrwille der Fünften erstarkte und Dennis Ilg Anton Berger bezwingen konnte. Auch der verletzte Thorsten Liebig ließ es sich nicht nehmen, humpelnd aufzutreten. Sein Verlust, aber vor allem sein Einsatz war Vorbild für den Rest der Mannschaft, die bei 4:8 beginnend den Rest der Einzel alle gewinnen konnte. Dass beim Entscheidungsdoppel der Verletzte nicht mehr antreten konnte, war insoweit Pech, aber die Mannschaft war dennoch nicht unzufrieden. Harald Schade 2.5, Dennis Ilg und Zehn Pei 1.5, Elmar Hurle 1.0, Thorsten Liebig 0.5.

Skat-Club Ettlingenweier

Jahreshauptversammlung bei den Skatfreunden Ettlingenweier

Am Freitag, 27. Januar fand die Jahreshauptversammlung im Clubhaus des FVE Ettlingenweier statt. Pünktlich um 19.30 Uhr konnte der Vorstand Hans-Jürgen Müller 8 aktive Mitglieder begrüßen. Nach kurzen Berichten der Vorstandschaft und deren Entlastung fanden Neuwahlen statt. Dies ging zügig voran, da sich neben dem Vorstand auch der Spielleiter Willi Raab und der Kassier Martin Waldenmaier bereit erklärten, ihre bisherigen Aufgaben weiterhin zu erfüllen. Neue Bewerber traten nicht auf, sodass die Wiederwahl reine Formsache war.

Als Clubmeister 2011 und Pokalsieger wurde Ignaz Schedler vom Spielleiter Willi Raab geehrt. Ignaz Schedler konnte sich erst am letzten Spielabend mit einem guten Ergebnis in beiden Wertungen durchsetzen. Die Preisträger erzielten folgende Ergebnisse:

Der Pokalsieger Ignaz Schedler erreichte aus 6 Listen 8.759 Punkte.

Clubmeisterwertung nach 26 Serien:

1. Platz Ignaz Schedler 26.323 Punkte
2. Platz Willi Raab 26.199 Punkte
3. Platz Martin Waldenmaier 24.826 Punkte

Bereits um 20 Uhr konnte mit dem 2. Pflichtspielabend begonnen werden.

Für alle interessierten Spieler weisen wir auf die nächsten Spielabende hin:

Freitag, 10. Februar, 20 Uhr: Clubwertung

3. Liste, Clubhaus FVE

Freitag, 24. Februar, 18.30 Uhr: Internes Turnier + 4. Liste, Clubhaus FVE

Freitag, 9. März, 20 Uhr: Clubwertung

5. Liste, Clubhaus FVE

Freitag, 23. März, 20 Uhr: Clubwertung

6. Liste, Clubhaus FVE

Musikverein Ettlingenweier e.V.

MVE-Treff im Monat Februar

Narri Narro beim MVE-Treff. Am Donnerstag, 2. Februar, findet im Vereinsheim der diesjährige Faschingstreff statt. Hierzu sind alle MVE-Treffler mit Partner recht herzlich eingeladen.

Musikprobe Hauptorchester

Die nächste Musikprobe am Freitag um 20 Uhr, im Vereinsheim des Musikvereins Ettlingenweier.

Musikerversammlung:

Im Anschluss an die Musikprobe findet am Freitag, den 3.2.2012 die erste Musikerversammlung in diesem Jahr statt. Themen: Rückblick 2011 und Ausblick auf 2012.

Musikprobe Jugendorchester

Die Spielgemeinschaft Da Capo hat auch diese Woche wieder am Freitag um 18.30 Uhr im Vereinsheim Probe.

Vorschau

4. Februar: Einmarsch Prunksitzung

GroKaGe Ettlingenweier, 19.31 Uhr

11. Februar: Einmarsch Prunksitzung

GroKaGe Ettlingenweier, 19.31 Uhr

Probiert mal mit Musik - mach mit!

Hast du keine Lust mehr zu Hause alleine zu üben und möchtest dein Können in einer Gemeinschaft weiterentwickeln. Dann bist du bei uns genau richtig. Wenn du Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Querflöte, Piccolo, Tenorhorn, Euphonium, Bariton, Waldhorn, Posaune, Schlagzeug, E-Bass oder gar die Tuba spielst, dann traue dich und komme vorbei, auch wenn Du keine Ausbildung bei uns machst.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Clemens Kaiser 07243938479 oder per Mail unter jugendleiter@mv-ettlingenweier.de

Reinschauen

Weitere Infos: www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 597010

VdK Ortsverband Ettlingenweier

Termine für 2012 - bitte vormerken

Hiermit gibt der Ortsverband für alle Interessierten die Jahrestermine bekannt:

Fr., 16. März, 19 Uhr Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des Tischtennis-Vereins bei der Bürgerhalle

Juli Tagesausflug nach Straßburg mit Besuch des "Parc de l'Orangerie" und "Klein-Frankreich". (Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben).

So., 16. Dezember, 14.30 Uhr Weihnachtsfeier im Vereinsheim des Fußballvereins.

Jeweils 2. Do., eines Monats, 19.30 Uhr Liederabend im Vereinsheim des Tischtennis-Vereins. Hierzu sind alle Mitbewohner eingeladen die Freude am Singen haben. Die Veranstaltungen sind für jedermann und werden nochmals rechtzeitig und detailliert im Amtsblatt bekannt gegeben.

Stadtteil Oberweier



Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützige Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei, Anja Brunner, Tel. 101-246 oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

SPD Ortsverein

Vorstandssitzung

Vorstandssitzung des SPD-Ortsvereins Ettlingenweier/Oberweier am Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, in der Gaststätte des TSV Oberweier, Am Haberacker 1, Industriegebiet Oberweier.

Evangelische Kirchengemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen lädt 25- bis 65-Jährige zu einem Glaubenskurs mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" ein.

Der Glaubenskurs findet statt am **Donnerstag, 8., 15., 22. und 29. März, von 19.30 - 22 Uhr, im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1.**

Um eine Anmeldung bis 1.3.2012 unter 07243 6058456 wird gebeten.

Luthergemeinde

Krabbelgottesdienst

im Gemeindehaus Liebfrauen am 4. Februar um 16 Uhr.

Alle Kinder zwischen 0 - 6 Jahren sind zum Krabbelgottesdienst eingeladen. Wie immer wollen wir im Anschluss etwas gemeinsam gestalten und mitgebrachtes Gebäck miteinander teilen.

TSV Oberweier

Glühweinfest vom 21. Januar

Am Samstag, 21. Januar, veranstaltete die 1. und 2. Mannschaft des TSV ein kleines Glühweinfest auf dem Marktplatz in Oberweier. Trotz des kalten und verregneten Wetters, haben es sich doch etliche Dorfbewohner sowie Freunde des Vereins nicht nehmen lassen, auf einen heißen Glühwein oder eine leckere heiße Wurst vorbeizuschauen. Über euren Besuch haben wir uns sehr gefreut und hoffen, dass wir auch in Zukunft wieder gemeinsam so schöne Stunden miteinander verbringen werden, ob zum Glühweintrinken oder mal zu einem unserer Spiele sonntags. Dass hinter so einem Fest immer viel Arbeit steckt, um alles zu organisieren, steht außer Frage. Für die Unterstützung und Mithilfe möchte die Mannschaft auch einigen Danke sagen. Danke, Andy und Sabine für Musik und aktive Mithilfe! Danke, Familie Heinzler für die Ausleihe des Kochers!. Ebenfalls bedanken möchte sich die Mannschaft bei Familie Kasper, die mit Rat und Tat, und auch mit einem Kocher, ausgeholfen hat! Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Fest nicht machbar gewesen! Deshalb hat sich die Mannschaft zur Aufgabe gemacht, dieses Fest in Zukunft alljährlich auszurichten!

Der Ball rollt wieder beim TSV

Seit letztem Sonntag wird am Haberacker wieder fleißig trainiert. Mit rund 30 Spielern hat man am 29. Januar das Training wieder aufgenommen. Hierbei hinterließen vor allem unsere Neuzugänge S. Koch und J. Bogdanovic einen guten ersten Eindruck. Aber auch alle anderen zogen bei der ersten Einheit voll mit. Durch Krankheit und Studium konnten ein paar Spieler leider nicht anwesend sein. Beim anschließenden Mannschaftssessen im Clubhaus wurde einiges von der sportlichen Leitung angesprochen, was in der Vorrunde gut oder weniger gut lief. Die Richtung wurde vorgegeben, denn mit dem bisherigen Saisonverlauf kann man nicht zufrieden sein. Deshalb steht jetzt jeder in der Pflicht, alles zu geben, um diese Runde noch mit einem guten einstelligen Tabellenplatz abzuschließen. Man darf also gespannt sein, wie sich die Truppe zur Rückrunde präsentiert.

Clubhaus unter neuer Leitung

Der TSV Oberweier freut sich, ab 1. Februar den "alt" bekannten Roberto als neuen Pächter seines Clubhauses bekannt zu geben. Auf eine gute Zusammenarbeit und zahlreiche Gäste aus Oberweier, wie auch aus nah und fern, freut sich der Sportverein.

Musikverein Oberweier

Musikfrühschoppen

Liebe Gönner, Freunde und Fans des Musikvereins Oberweier, da im letzten Jahr

das alljährliche Straßenfest des Musikvereins wegen schlechter Wetterbedingungen abgesagt werden musste, wird der Musikverein am **Sonntag, 5. Februar, ab 10 Uhr**, erstmalig einen **Musikfrühschoppen in der Waldsaumhalle** veranstalten. Hierzu sind alle Gönner und Freunde des MVO eingeladen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Oberweier.

Sozialverband VdK Ortsverband Oberweier

Die **Jahreshauptversammlung** des VdK Oberweier findet am Freitag, **1. März, um 18 Uhr, im Gasthaus "La Conchiglia" Sportgaststätte des TSV Oberweier statt.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Ehrungen
9. Entlastung der gesamten Verwaltung
10. Verschiedenes

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung können bis zum 23. Februar beim 1. Vorsitzenden Norbert Villringer, Im Gässlegarten 5, Ettlingen, eingereicht werden.

Narrengruppe Oberweier

Abt. Buschbach-Gugge Narrenfest

Vergangenen **Samstag** folgten die Buschbach-Gugge der Einladung der "Kehler Rhinschnogge" nach **Oberschopfheim**. Um 19 Uhr fiel der Startschuss und die Naren zogen durch die Straßen in Richtung Halle. Dort angekommen machten die Gugge eine kurze Pause, um sich für den Auftritt im Zelt zu stärken. Mit "Humba täterä" und anderen närrischen Klängen heizten sie dem feierlustigen Publikum ordentlich ein.

Für die Buschbach-Gugge geht es am **Samstag** nach **Bad Rotenfels** zu den "Klaububen" und anschließend weiter zur **Hexennacht** nach **Gaggenau-Ottenau**. Abfahrt ist um 19 Uhr.

Am **Sonntag** zieht es die Gugge nochmals nach **Ottenau**, wo sie am **Jubiläumzug** der "Kuppelsteiner Hexen" teilnehmen werden. Abfahrt ist um 11.30 Uhr.

Stadtteil Schlottenbach



Fundsache

Am Montag, 30. Januar, wurde ein schwarzer Knirops (4YOU) an der Bushaltestelle "Am Rathaus" in Schlottenbach gefunden.

Nähere Informationen erteilt die Ortsverwaltung.

Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützigen Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei, Anja Brunner, Tel. 101-246, oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

KJG Jugendgruppe Schluttenbach

Nächste Gruppenstunde:

Termin: Freitag, 3. Februar

Alter: Gruppe Kids 8 - 12 Jahre

Uhrzeit: 18 Uhr bis 19.30 Uhr

Treffpunkt: Jugendraum überm Kindergarten, UKB; 2 Euro, Thema: LOL plus ultra, Witze und Spiele.

Mitbringen: Du solltest mindestens 3 Witze erzählen können.

Terminvorschau:

Freitags-Gruppenstunde 2. März

Alle Kinder, die inzwischen 8 Jahre alt geworden sind, sind zur Gruppenstunde der KJG eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Ettlingen

www.kurse-zum-glauben.de

Eine Einladung der Evangelischen Kirche Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen bietet im Rahmen der bundesweiten Aktion "Kurse zum Glauben" einen Glaubenskurs mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" an.

25- bis 65-Jährige sind zu vier aufeinander aufbauenden Einheiten mit folgenden Themen eingeladen:

"Woran du dein Herz hängst"; "Mein Gott, was für ein Mensch"; "Was mein Leben erhellt"; "Mit Gott per Du".

Christinnen und Christen aus der Johannes-, der Paulus- und der Luthergemeinde gestalten die Abende gemeinsam. Neben Kurzvorträgen und Impulsen wird Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussion sein.

Der Glaubenskurs findet statt am **Donnerstag, 8., 15., 22. und 29. März, von 19.30 - 22 Uhr, im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1.** Um eine Anmeldung bis 1.3.2012 unter 07243/6058456 wird gebeten.

TV Schluttenbach

Abt. Faustball

Rundenabschluss für Schluttenbacher Faustballer

Am vergangenen Sonntag endete die Hallensaison der Landesliga Mitte mit dem letzten Spieltag bei der ESG Frankonia in Karlsruhe. Beide Schluttenbacher Mannschaften hatten sich in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt und wollten diese Positionen auch verteidigen. Jede Mannschaft hatte drei Spiele zu absolvieren. Gleich zu Beginn traf die 1. Mannschaft auf Gaggenau-Oberweier und konnte sicher in zwei Sätzen mit 11:05 und 11:01 den ersten Sieg des Tages einfahren. Im Anschluss musste sich die 2. Mannschaft den Mitfavoriten um die Tabellenspitze ESG Frankonia Karlsruhe 2 in zwei Sätzen mit 11:09 und 11:05 geschlagen geben. Auch die 1. Mannschaft musste sich dieser Aufgabe stellen. Nach dem ersten mit 05:11 verlorenen Satz kam sie besser ins Spiel und konnte mit 11:07 den Satzausgleich herstellen. Der entscheidende hart umkämpfte dritte Satz ging am Ende verdient mit 11:07 an die Schluttenbacher. Mit diesem Sieg hatte man vorzeitig die Meisterschaft gesichert. Jetzt wollte auch die 2. Mannschaft ihren dritten Tabellenplatz mit einem Sieg gegen Oberweier perfekt machen. Nach einem schwachen ersten Satz, der verdient mit 02:11 an die Gegner ging, kämpfte man sich mit dem zweiten Satz zurück ins Spiel und konnte diesen mit 15:14 für sich entscheiden. Im finalen dritten Satz konnte dem sehr geringen Druck des Gegners nicht bis zum Schluss standgehalten werden und verlor mit 09:11. Im letzten Spiel der ersten Mannschaft wurde Zuspätkommandant Thomas Wipfler auf die Reservebank geschickt, um sich für seine kommenden Aufgaben bei der Nachwuchsförderung zu schonen. Der Rest der Mannschaft fand zunächst gegen die ESG Frankonia 3 gut ins Spiel und erspielte sich den ersten Satz sicher mit 11:03. Ungeschickt wurde der zweite Satz mit 14:15 verloren. Nun wollte man nichts mehr anbrennen lassen und mobilisierte noch mal alle Kräfte, was zu einem 11:02 Satzerfolg führte. Auch die 2. Mannschaft musste gegen die dritte Mannschaft der ESG Frankonia über drei Spielsätze gehen, was jedoch mit 06:11, 11:09 und 08:11 nicht zum Erfolg führte.

Am Ende des Tages waren Abteilungsleiter Daniel Wipfler und die Mannschaftsführer stolz auf ihre Mannschaft und bescheinigen eine gut verlaufende Saison, trotz der doch sehr eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten durch die Sanierung der Bruchhausener Franz-Kühn-Halle.

Ein großes Dankeschön gilt den unermüdeten Helfern, vor allem bei den Heimspeltagen, und allen treuen Fans, die bei manchem unterirdischen Spiel der Schluttenbacher trotzdem in der Halle blieben.

Die 1. Mannschaft qualifiziert sich mit ihrem Ergebnis für die Aufstiegsspiele zur Verbandsliga Baden, Anfang März. Das Ziel

des direkten Wiederaufstiegs in die höchste badische Spielklasse ist somit gesetzt.

Abschlusstabelle Landesliga Mitte Halle 2011/12:

Platz Mannschaft Spiele Sätze Punkte

1. TV Schluttenbach 1 12 24:2 24:0
2. ESG Frankonia KA 2 12 21:4 20:4
3. TV Oberweier 2 12 13:15 12:12
4. TV Schluttenbach 2 12 13:16 10:14
5. ESG Frankonia KA 3 12 13:16 10:14
6. TV Oberndorf 12 10:17 8:16
7. TV Öschelbronn 2 12 0:24 0:24

Abt. Tischtennis

Herren Kreisklasse A - Staffel 2

27. Januar TTC Weingarten II - TV Schluttenbach 8:8

Vorschau:

03. Februar TTF Schwarz-Weiß Spöck III - TV Schluttenbach

Stadtteil Schöllbronn



Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützigen Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei, Anja Brunner, Tel. 101-246, oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Termine:

Freitag, 03. Februar

10 Uhr - **Yoga auf dem Stuhl** - in der "Alten Schule"

15 Uhr - **Yoga auf dem Stuhl** - in der "Alten Schule"

für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können/wollen.

Mittwoch, 08. Februar

15 Uhr - **Nordic-Walking** Treff: Neuroder Straße 24

Für Einsteiger und Geübte, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416 oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

**Johann-Peter-Hebel-Schule
Schöllbronn
Besuch des Naturkundemuseums in
Karlsruhe**



Die Klasse 2 der Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn besuchte zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Döring und 2 Müttern am 15. Januar das Naturkundemuseum in Karlsruhe. Mit Bus und Bahn machten sie sich auf den Weg. Im Museum angekommen, warteten alle aufgeregt vor den vielen Aquarien im Eingangsbereich auf Frau Pollich, die die Kinder durch einzelne Abteilungen führen sollte. Endlich war es so weit! Die Klasse wurde in 2 Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe vesperte und erkundete die Insektenabteilung. Die andere Gruppe begann mit Frau Pollich in der Afrika-Abteilung die Führung. Zuerst sollte die Frage geklärt werden, wie sich die Tiere in der heißen Savanne vor der Hitze schützen. Die Kinder aber interessierten sich vorerst für die vielen ausgestopften Tiere. "Sind die echt? Wie werden die ausgestopft? Was kommt in die Tiere hinein?" Geduldig und auch erstaunt über die vielen Fragen antwortete Frau Pollich. Die Kinder ihrerseits hatten aber auch ein prima Wissen über die Tiere der Savanne. In der zweiten Abteilung ging es um die einheimische Tiere und den Winter. "Was machen die Tiere im Winter? Kennt ihr den Unterschied zwischen Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre?" Die Kinder streichelten einen Igel, ein Wildschwein und noch viele andere Tiere. Begutachtet haben sie das Gewölle eines Kauzes und eine Schlangenhaut. Magisch zog es dann die Kinder in die Abteilung des Schnee und Eises. "Warum friert der Pinguin nicht an? Wo leben Eisbär und Pinguin? Welche Hautfarbe hat der Eisbär?" Auch hier zeigten die Kinder ein erstaunliches Wissen! Beeindruckend fanden die Kinder auch das Skelett eines Babywales. "So groß soll ein Baby sein? Wie viel Milch trinkt er dann täglich?" Die Zeit verging leider viel zu schnell, auch für die zweite Gruppe! Es blieben einige Fragen der Kinder unbeantwortet. Nach einer kurzen Stärkung ging es dann wieder zurück nach Schöllbronn. Der ein oder andere Schüler wird sicherlich noch einmal mit Eltern oder Großeltern nach Karlsruhe fahren. Es gibt dort noch so viel Interessantes zu entdecken!

**Kindergarten St. Elisabeth,
Schöllbronn**

Spende der Metzgerei Messaros

Anstelle von Weihnachtspräsenten für die Kunden spendete die Metzgerei Messaros den sehr großzügigen Betrag von 500 Euro dem Kindergarten. Eine Abordnung von Kindern begleitete Frau Lemche zur Metzgerei, um sich persönlich für die Spende zu bedanken. Als Belohnung für den gemeinsamen Fototermin erhielten die Kinder von Frau Messaros auch noch ein "Wienerle" (das gleich verzehrt wurde). Der Kindergarten wird sich von dem Betrag einen Wunsch erfüllen.



Weihnachtsbaumrückholaktion

Ein weiterer Dank geht an das "Edeka" und Volker Kiefer. Von der Weihnachtsbaumrückholaktion erhielt der Kindergarten 1 Euro pro abgeholtene Weihnachtsbaum. So kam die schöne Summe von 50 Euro zusammen. Gemeinsam mit Frau Lemche holten die Kinder die Spende persönlich ab und wurden dafür noch mit einem Spielzeugauto belohnt. Vielen Dank sagen die Kinder auch für den Weihnachtsbaum, der ebenfalls dem Kindergarten spendiert wurde. Er machte den Kindern in der Vorweihnachtszeit sehr viel Freude.

**Evangelische
Kirchengemeinde**

Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen lädt 25- bis 65-Jährige zu einem **Glaubenskurs** mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" ein.

Der Glaubenskurs findet statt am **Donnerstag, 8., 15., 22. und 29. März, von 19.30 - 22 Uhr im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1.**

Um eine Anmeldung **bis 01.03.2012** unter 07243/6058456 wird gebeten.

TSV Schöllbronn

Verwaltung

"Was lange währt wird endlich gut". Die Verantwortlichen des TSV hatten sich vor einiger Zeit dazu entschlossen, die Homepage zu überarbeiten. Dieses ist nun geschehen, die neue Homepage des TSV Schöllbronn ist fertig und präsentiert sich mit neuem Layout.

Im Laufe des 1. Februar wird sie unter der bereits bestehenden Internetadresse www.tsv-schoellbronn.de die alte Homepage ersetzen. Die Verwaltung des TSV Schöllbronn dankt allen Personen, die daran beteiligt gewesen sind, insbesondere Sebastian Schumacher, der das neue Layout entworfen hat. Der TSV Schöllbronn hofft darauf, dass die neue Homepage auch so erfolgreich wird, wie es die alte Homepage gewesen ist.

Abt. Fußball

TSV Schöllbronn - 1. Mannschaft

Im ersten Testspiel in der Vorbereitung auf die restliche Rückrundenspiele gab es für die 1. Mannschaft bei der B-Klassenmannschaft TSV Etzenrot, die inzwischen von unserem früheren Trainer Peter Masino betreut wird, eine mehr als peinliche 4:2-Niederlage. Dabei sah es lange Zeit nach Toren von Morleo und Neuzugang Löffler, der noch A-Juniorenspielrecht hat, bei einer 2:0-Führung lange Zeit nach einem Sieg aus! Doch als den Etzenrotern kurz vor dem Seitenwechsel der Anschlussstreifer gelungen war, kippte das Spiel und fortan spielte nur noch eine Mannschaft, nämlich die der Platzherren! Unsere Mannschaft hatte in der 2. Halbzeit nur noch eine echte Torchance und überbot sich dabei an Harmlosigkeit. Diese fast schon unterirdische Vorstellung der Schöllbronner Mannschaft führte dazu, dass sie in der 2. Halbzeit regelrecht ausgespielt wurde und noch drei Tore der Platzherren zulassen musste. Am Ende stand eine 4:2-Niederlage.

Der TSV Schöllbronn spielte mit: Weinbrecht - Schwald - Kleiner - Buchele - Axtmann - Schaudt - Paglialonga - Ebode - Morleo - Löffler - Rubel. (2. Halbzeit: M. Lauinger - Werner - T. Becker). Ein weiteres Testspiel folgt am kommenden Samstag, 14.30 Uhr, beim Nachbarn TSV Spessart.

SG Schöllbronn/Spessart C1-Junioren

Für eine Riesenüberraschung sorgten am letzten Samstag in der Sporthalle Karlsruhe-Rintheim bei den Zwischenrundenspielen um die Futsal-Kreismeisterschaft Karlsruhe, in der die besten 16 Karlsruher C-Juniorenmannschaften um den Einzug in die Endrundenspiele kämpften. In vier Gruppen zu jeweils vier Mannschaften hatten jeweils die Gruppensieger und die Gruppenzweiten die Chance, sich für die Endrunde der besten 8 Mannschaften zu qualifizieren. Im 1. Zwischenrundenspiel gegen die FSSV Karlsruhe (Kreisliga) ließ man dem Gegner wenig Spielraum und erspielte sich einige gute Chancen, von denen leider nur zwei genutzt werden konnten. Am Ende stand jedoch ein verdienter 2:1-Sieg. Im 2. Spiel gegen die stark spielende SG Eggenstein/Leopoldshafen (Kreisklasse) tat sich unsere Mannschaft sehr schwer, doch nach einem 0:1-Rückstand gelang der wichtige Ausgleich, ehe man mit der Schluss sirene noch unglücklich 1:2 verlor. Im letzten Spiel, ausgerechnet gegen den KSC (Regionalliga Süd),

zeigten unsere Jungs ihr bestes Hallenspiel durch enorme Laufarbeit und gutes Zweikampferhalten und schafften mit einem 1:0-Erfolg als Tabellenzweiter hinter der SG Eggenstein/Leopoldshafen den viel umjubelten Einzug in die Endrunde, während der KSC als Topfavorit ausscheiden musste. Mario Herberger und Sandro Weber waren jeweils zweifache Torschützen. Weiter spielten Marc Bastian, Florian Meier, Marius Ochs im Tor, Martin Rossmann, Yannik Weber und Lennard Wiedemer.

Am kommenden Samstag, 4.2., ab 12 Uhr, werden in der Eichelgartenhalle in Karlsruhe-Rüppurr (An der AVG-Haltestelle Gartenstadt rechts abbiegen und der Beschilderung folgen), die Endrundenspiele der besten 8 Karlsruher Futsal-C-Juniorenmannschaften ausgetragen.

Gruppe A: SG Eggenstein/Leopoldshafen (Kreisklasse), SG Busenbach/Langensteinbach (Kreisliga), FC Germania Neureut (Landesliga), SG Linkenheim/Hochstetten (Kreisliga)

Gruppe B: SG Schöllbronn/Spessart (Kreisklasse), Spvgg Durlach/Aue (Landesliga), SG Forchheim (Kreisliga), SG Siemens Karlsruhe (Verbandsliga).

Unsere Spielzeiten: Gegen SG Siemens Karlsruhe (12.11 Uhr), gegen Spvgg Durlach/Aue (12.55 Uhr) und gegen SG Forchheim (13.39 Uhr)

Die Gruppensieger und die Gruppenzweiten gelangen in die Halbfinalspiele (ab 14.20 Uhr). Die Siegerehrung für die besten vier Teams findet kurz nach 15 Uhr statt. Zuvor werden die Plätze 1 - 4 (ab 14.45 Uhr) ausgespielt.

E-Junioren auf 2 Hallen-Turnieren erfolgreich!

Einen guten 4. Platz erreichten unsere E-Junioren beim Turnier des FV Spfr. Forchheim mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage.

Beim Turnier des FC Phönix Durmersheim gelang sogar der Turniersieg. Nach zwei torlosen Spielen gegen den SV Rheinzaubern und Gastgeber FC Phönix Durmersheim gelang gegen die SG Au/Rheinmit 2:0 der erste Sieg, dem ein 1:0-Erfolg gegen die DJK Rastatt folgte. Da im letzten Spiel auch noch die Spvgg Durlach/Aue mit 1:0 bezwungen werden konnte, holten sich unsere E-Junioren mit elf von möglichen 15 Punkten ohne Gegentor den Turniersieg. Im Einsatz waren: Aaron Aufinger, Luca Eder, Maximilian Kopp, Fabian Maier, Til und Leo Portele, Johannes Richter, Tom Strelow, Sven Titze, Mirco Tutic, Luke Vallow, Finn Weber und Luca Wipfler. Glückwunsch an die Mannschaft und die Trainer Heiko Lütke und Sebastian Becker.

Ab 29. Februar beim TSV Schöllbronn: Pilates auch für Nichtmitglieder

Pilates ist ein sanftes und schonendes Ganzkörpertraining. Besonders die Muskulatur des Beckenbodens, der Körpermitte, Bauch und Rücken und die kleinen, tief liegenden Muskeln, die die Gelenke stabilisieren, werden trainiert. Lerne die Pilates-Prinzipien wie Konzentration, Atmung,

Zentrierung, Bewegungsfluss kennen und genießen. Balance, Haltung und Beweglichkeit verändern sich und führen zu einem neuen Körpergefühl.

Wann: Beginn - Mittwoch, 29 Februar, Uhrzeit: 19 bis 20 Uhr. Wo: Gymnastikhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn. Zugang über den hinteren Parkplatz Burbacher Straße. Dauer: fortlaufend, immer mittwochs außer in den Schulferien. Kursgebühren: aktive Mitglieder des TSV kostenlos, Nichtmitglieder 5.-- Euro pro Stunde/Woche, außer in den Ferien.

Für Rückfragen und zur Anmeldung steht Dorothee Meier, DTB-Trainerin Pilates und Übungsleiterin Fitness und Gesundheit, gerne zur Verfügung, telefonisch unter 07243 29249 Anrufbeantworter, per Mail: d.meier@tsv-schoellbronn.de

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Sängerabend mit Ehrungen am 28. Januar in der Panorama-TSV Gaststätte

Der Sängerabend ist eine jährliche Betrachtung und Präsentation des Vereines in seinen mittelfristigen Zielen und deren Erreichbarkeit des chorischen Schaffens im abgelaufenen Jahr. Präsentiert wird diese Bilanz allen Aktiven und Passiven im Verein durch den Ersten Vorsitzenden Hubert Dilger. Die Dirigentin, Solvej Kretschmann, ließ ihren Chor zu Beginn des Abends und nach der Ehrung von Jubilaren bei den Aktiven durch den Badischen Sängerbund, vertreten durch seinen Ehrungsbeauftragten, Franz Becker, mit je zwei Liedbeiträgen erklingen. Hubert Dilger konnte in seiner Begrüßung mit Hinweis auf die zwei ausverkauften Carmina-Burana-Konzerte in der Stadthalle in Ettlingen im Mai 2011, auf eine beachtliche Chorleistung und ein hochprofessionelles Engagement der Chorleiterin und Gesangspädagogin Solvej Kretschmann mit - summa cum laude - Beweis führen. Mit der Gewinnung dieser Dirigentin für die Chorgemeinschaft in Schöllbronn hat Hubert Dilger ein sicheres wie souveränes Händchen in der Auswahl und in seiner Vereinsförderung bewiesen. Der "Sängerbund" - Schöllbronn ist von ihm gleichfalls zu einem beachtenswerten Leistungsträger in der gesellschaftlichen Formung dieses Stadtteils von Ettlingen geworden. Die Beteiligung bei 47 Chorproben zeigte Sängervorstand Elisabeth Braun mit 87 % als anhaltend zufriedenstellend an.



Gebührliche Aufmerksamkeit und "standing ovations" zollte die Versammlung bei den Ehrungen. Gerhard Rauenbühler wurde für 60 Jahre, Konrad Lenz für 50 Jahre und Marion Lelewel für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft durch den Badischen Sängerbund und den GV Sängerbund-Schöllbronn geehrt. Die Stütze des Vereines im Hintergrund sind die "Passiven", deren Treue zum Verein mit nachfolgenden Ehrungen vorgestellt werden konnte. Herbert Nußbaumer und Jan Peter Begier stehen für 25 Jahre, Gerhard Neumeister und Rudi Straub für 40 Jahre und Willi Ninmann für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Mit 60 Jahren Mitgliedschaft präsentieren sich Eugen Hilsendegen, Anton Kiefer, Herwald Maisch, Josef Maisch, Walter Maisch und Anton Wipfler und trotzen damit jedem Zeitgeist. Persönlich nahm Emil Merklinger (Photomitte) seine Ehrung für 75 Jahre Mitgliedschaft beim "Sängerbund" entgegen und konnte die respektvolle Begeisterung der Versammlung spüren.

Hubert Dilger entließ die Versammlung kurz vor Mitternacht, nicht ohne darauf hinzuweisen, dass Singen die Lebensqualität und das Wohlfühlverhalten enorm fördert und die Chorgemeinschaft alle, die gerne singen wollen, willkommen heißen wird.

Verein für Naturerhaltung Schöllbronn

Wintergäste



Der aktuelle Kälteeinbruch bringt wahrscheinlich auch wieder neue Wintergäste in die Region. Große Scharen von Wacholderdrosseln, Schwanzmeisen und Bergfinken sind nun wieder zu sehen. Nicht nur die heimischen Vögel zieht es im Winter nach Süden, auch die nordischen Vögel tun dies und besuchen so eben die hiesige Gegend.

Alle Interessierten werden aufmerksam das Gebiet um die "Benjes-Hecke" beobachten, um zu sehen, was neben Amsel, Fink und Star noch alles zu sehen ist, fühlen Sie sich dazu eingeladen.

Sonntag, 5. Februar, um 9 Uhr, beim Funkturm Spessart.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Im Hexenkessel brodel't

Die hiesigen Hochburgen der alemannischen Vorfasnacht sind nicht nur den Ein-

geweihten wohlbekannt. Wenn's hoch hergehen soll, wissen auch die Chaos Moggel, wo der Bär steppt. Bekannterweise im unteren Achertal, nämlich bei den Freunden Bläch Forrest Guggys, dort wo sie weiterhin bekannte Bläch Magic Night mit Musik, Tanz und guter Unterhaltung zum Mekka des alemannischen Partyvolkes machen. Und wenn's zur musikalischen Unterstützung der Freunde geht, darf keine Frau oder Mann der Moggels fehlen. So wurde der Bauch vom Reiser seinem Bus mit Instrumentarium und Kostümen jeder Couleur, die Sitze mit allen verfügbaren Instrumentalisten bis auf das kleinste Plätzle vollgestopft, um die gute Laune nach Achern in den Hexenkessel der Acherner Jahnhalle zu bringen. Dort fanden sie einen bereits vor Stimmung brodelnden Saal voller Feiervolk vor und nach kurzer Aufnahme der positiven Eindrücke stellten sich die angereisten Stimmungsgaranten auf, um den Hexenkessel zum Kochen zu bringen. Was auch sichtlich gelang, denn erst nach zig Zugaben und der Verleihung des Blech-Moggel-Ordenbaumes konnte das Unterhaltungszepher den Tanz- und Musikdarbietungen weitergereicht werden. Und wieder verging der schöne Abend viel zu schnell. Mit der Gewissheit, mit einem furiosen Auftritt an diesem Fest der Freunde beigetragen zu haben, wurde zum Ausmarsch und zur Heimfahrt ins Moggelland geblasen.

Stadtteil Spessart



Der SWR in Spessart - mit dem Landesschau Mobil zum Mathematikunterricht auf den Walderlebnispfad!



Am letzten Mittwochmorgen erwartete Spaziergänger und Jogger auf dem Walderlebnispfad in Spessart ein ungewohnter Anblick: Das weiße Landesschau-Mobil des SWR Fernsehens war unterwegs! Sibylle Möck und ihr Team waren nach Spessart gekommen um sieben naturbegeisterte und wissensdurstige Kinder der Hans-Thoma-Schule Spessart beim "Unterricht zum Begreifen" zu begleiten und für das Fernsehen zu filmen. Andreas Stöckle, Ben Appel, Katharina Kern, Virginia Dombrowski, Lea Kraft, Tim Boneberg und Colin

Greune aus der 4. Klasse schwänzten nicht etwa die Schule, vielmehr kamen sie auf Einladung von Schwarzwald-Guide Friederike Stertz, um an ihrem Mathematikunterricht in der Natur teilzunehmen. Eine Veranstaltung, die auch im Rahmen der Hector Kinderakademie Ettlingen angeboten wird. Es galt Baumhöhen zu errechnen, sein eigenes "Zahlenplätzchen" auf dem 100er Baum zu finden und dem Förster bei der Bestellung von Holz für ein neues Geländer an der Station "Barfußpfad" zu helfen. Dieser kam zur Überraschung der Kinder in Person von Forstamtsleiter Joachim Lauinger persönlich, um die Kinder zu begrüßen.

Nachdem alle Matheaufgaben gelöst waren, stärkten sich die Kinder und das Team von Frau Möck an Brezeln und Faschingsmasken, spendiert von Ortsvorsteherin Elke Werner, die die Kinder gleich zu Anfang begrüßt und ein Stück auf ihrem Weg begleitet hatte. Zum Abschluss dieses erlebnisreichen Schulvormittags im Wald lasen die Kinder dem Fernsichteam im "Waldklassenzimmer" noch das Märchen vom Douglasienzapfen vor. Mit roten Wagen und leuchtenden Augen endete der "Unterricht zum Begreifen" und alle waren sich einig, dass sich Natur und Schule auf das Spannendste verknüpfen lassen.

Altpapiersammlung von Ettlinger Vereinen oder karitativen Einrichtungen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe möchte auch in diesem Jahr die gemeinnützigen Altpapiersammlungen der Vereine und karitativen Einrichtungen im Landkreis tatkräftig unterstützen.

Deshalb hat der Abfallwirtschaftsbetrieb sich tragfähige Angebote von diversen Verwerterfirmen eingeholt, um die Einsammlung von Altpapier für Vereine attraktiv werden zu lassen. Die Firmen nehmen das Altpapier von Vereinen entgegen und vergüten es entsprechend der Sortierung.

Vereine, bei denen Interesse besteht, Altpapier einzusammeln, können sich diese Angebote der Verwerterfirmen gerne zuschicken lassen oder in den Ortsverwaltungen abholen.

Informationen dazu erteilt die Stadtkämmerei Anja Brunner, Tel. 101-246, oder Bettina Schlenker, Tel. 101-248, sowie alle Ortsverwaltungen.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Wandergruppe

Am 14. Februar führt die Wanderung von Sulzfeld nach Eppingen. Dort wird im Palmbräuhaus eingekehrt. Die Abfahrt von der Haltestelle Brännäckerweg ist um 9.41 Uhr. Die Gehzeit beträgt ca. 1,5 Stunden.

Termine:

Montag, 6. Februar

9 Uhr - **Qigong** - Vereinsheim Kirchstraße
9.30 Uhr - **Sturzprävention**

Donnerstag, 9. Februar

14 Uhr - **Spiele-Nachmittag**

15 Uhr - **Nordic-Walking** - Sportplatz. Bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

VHS Außenstelle Spessart

Brigitte Kaiser

Tel. 07243 521879

(auch Anrufbeantworter)

E-Mail: vhs-spessart@ettlingen.de

0 1061 Fasten - ein Geschenk für Körper, Seele und Geist (Brigitte Kaiser)

Fasten bewirkt Entgiftung, Reinigung und Regeneration. Es findet ein täglicher Erfahrungsaustausch mit Entspannungsübungen und Gesundheitsinformationen statt.

Vorbesprechung: Montag, 27. Februar, 19 Uhr

(wichtig für Erstfaster)

Fastenwoche: Freitag, 2. März bis Freitag, 9. März, wochentags 19 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag 15 bis 17 Uhr Spessart, Hauptstr. 3, 9 Termine

0 1062 Basenfasten - ein sanftes Fastenerlebnis (Brigitte Kaiser)

"Normale" Zivilisationskost besteht überwiegend aus Säurebildnern (tierisches Eiweiß, Industrieprodukte, Fast Food...).

Ziel dieses Wochenkurses ist der Einstieg in eine langfristige Ernährungsumstellung. Es findet ein täglicher Erfahrungsaustausch mit Gesundheits- und Ernährungsinformationen statt.

Montag, 12. bis Freitag 16. März 19 - 21 Uhr, Hauptstr. 3, 5 Termine

0 1075 Fitness und Spaß für Erwachsene durch Aquajogging (Tamara Wydolski)

Schwimmen, Joggen, Bewegen, Muskelaufbau, Kreislauftraining und viel Spaß dabei. Aquajogging wird mit einem Auftriebsgurt im tiefen Wasser durchgeführt. Begrenzte Teilnehmerzahl.

bitte mitbringen: Auftriebsgurt

Montag, 17.45 bis 18.30 Uhr, Schwimmbad in der Thiebauth-Schule,

Beginn: 27. Februar, 10 Termine

0 1070 Modellieren mit Ton für Kinder bis 12 Jahren (Ursula Probst-Hoffmann)

Unter fachkundiger Anleitung können die Kinder verschiedene Techniken mit Ton ausprobieren. Anschließend werden die Kunstwerke mit Engoben und Glasur verschönert.

Montag, 14.30 bis 16 Uhr, Hans-Thoma-Schule Spessart, Beginn: 27. Februar
6 Termine

Katholisches Pfarramt St. Antonius Spessart

**Humor ist der Knopf,
der verhindert,
dass uns der Kragen platzt.**

Altenwerk St. Antonius Einladung zur Fasenacht.

Für den **8. Februar** sind Sie herzlich zu einem närrischen Treffen eingeladen.

Beginn 14.01 im Spechtwaldsaal

Fahrgelegenheit ab Strauß und Hauptstr. 52

Der bekannte Musiker "Bigg Willi" sowie viele Fasenachter vom Ort werden uns mit Darbietungen und beschwingten Melodien unterhalten.

Das Seniorenteam freut sich auf Ihr Kommen, wie versprochen alle mit Hütchen und grüßt mit **"Hellau!!"**

Katholische öffentliche Bücherei St. Antonius Spessart, Hohlstr. 13

Neu eingetroffen!

Neue Jugendbücher:

Christopher Paolini - Eragon 4 Das Erbe der Macht

Derek Landy - Skulduggery Pleasant 5 Rebellion der Restanten

Thomas Thiemeyer - Der gläserne Fluch

Christopher Ross - Der Ring der McCallums

Neue CDs

Nickelback - Here and now

James Morrison - The awakening

Coldplay - Mylo xyloto

Kelly Clarkson - Stronger

Roger Cicero - In diesem Moment

Bravo Hits 75

Neue Kinderbücher:

Cornelia Funke - Geisterritter - ab 11 J.

Joachim Friedrich - 4½ Freunde und der Schatz im Schulklo - ab 10 J.

Tosca Menten - Dummie, die Murnie, außer Rand und Band - ab 10 J.

Paul Maar - Sams im Glück - ab 9 J.

Sabine Ludwig - Die fabelhafte Miss Braitwhistle ab 9 J.

Janet Burchett - Nachts sind alle Monster grau - ab 8 J.

Nora und die Tigerinsel - ab 7 J.

Lena und die Dachbodenbande - ab 7 J.

Öffnungszeiten:

Montag: 17.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: 16 - 18 Uhr

Die neue Telefonnummer: **07243 5329752.**

Verlängerungen sind nun auch wieder über den **Anrufbeantworter** möglich.

Evangelische Kirchengemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen lädt 25- bis 65-Jährige zu einem Glaubenskurs mit dem Titel "Kaum zu glauben?!" ein.

Der Glaubenskurs findet statt am

**Donnerstag, den 8., 15., 22. und 29.
März von 19.30 - 22 Uhr**

im Gemeinderaum unter dem Kindergarten der Paulusgemeinde, Schleierstr. 1

Um eine Anmeldung bis 1.3.2012 unter 07243 6058456 wird gebeten.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Testspielniederlage beim A-Ligisten ATSV Kleinsteinbach

ATSV Kleinsteinbach - TSV Spessart 5:2 (1:1)

Mit den Neuzugängen Devrin Yilmaz, Florian Schmidt und Lukas Zajons zeigte die TSV-Elf bis zum Seitenwechsel ein ordentliches Spiel. Nach einem Torwartfehler der Gastgeber brachte Fabio Ochs sein Team mit 1:0 in Führung, die die Einheimischen bis zur Pause noch ausgleichen konnten. Nach Wiederanspiel stieg die Fehlerquote vor allem im Defensivverhalten der TSV-Elf, was letztlich zu einem 1:4-Rückstand führte. Das zwischenzeitliche 2:4 erzielte Devrin Yilmaz mit einem an ihm verschuldeten Foulelfmeter. Kurz vor Spielende fiel noch das 5:2 für die Gastgeber. Als Fazit ist festzuhalten, dass auf Trainer Martin Oberle noch einige Arbeit wartet! Ein nächstes Testspiel steht am Wochenende gegen den Nachbarn **TSV Schöllbronn** auf dem Programm. Spielbeginn ist am **Samstag, 4. Februar, um 14.30 Uhr.**

Vorschau:

Samstag, 4. Februar

14.30 Uhr TSV Spessart - TSV Schöllbronn

Mittwoch, 8. Februar

19 Uhr TSV Spessart - SSV Ettlingen 2

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Eberatssitzung am Montag, 6. Februar, 19.30 Uhr im Vereinsheim

zur Erinnerung für alle Verwaltungsmitglieder.

Infos für die Maskenträger

Sonntag, 5. Februar, Umzug in Mögglingen, **Abfahrt 10 Uhr** am Eberbrunnen

Rückblick Ebersitzungen am 27., 28. und 29. Januar

3 fantastische Ebersitzungen liegen hinter den Ebern. Viele Wochen lang war geplant, geprobt und organisiert worden. Eberwood war das Thema und demzufolge konnten die Besucher über den roten Teppich "einlaufen". Dort wurden sie von Filmfiguren empfangen, und wurden vor der aufgebauten Sponsorenwand für ein Erinnerungsfoto abgelichtet. Für die reibungslose Organisation der Sponsorenwand und Bilderaktion war Ehrenober Hermann Weber verantwortlich. Dafür danke an dieser Stelle und auch an Dani für die schönen Bilder sowie an Sigi Masino für das Lichtambiente im Eingangsbereich und den

SkyBeamer. Von weitem sah man schon: Hier steppt der Eber.

Und dann ging's los, Mit dem traditionellen Ebersong marschierten die Eber und die Filmfiguren ein. Präsidentin Karin Bücherl begrüßte die Narrenschar im ausverkauften Saal und übergab an das Moderatorenpaar Torsten Kiefer und Susanne Weber, die souverän und witzig durchs Mammutprogramm führten. Marius Rieger kam als Sportsmann auf die Bühne und was er da so erlebte, kam beim Publikum super an. Danach der Marschtanz der Frischlingsgarde und die Jüngsten machten ihre Sache ganz toll und bekamen ihren verdienten Beifall. Die Bütt von Rolf Deckenbach, ein Jahr Rentner, war eine Klasse für sich. Aus lauter Verzweiflung und Längeweile standen am Schluss 28 Vogelhäuschen im Garten. Dafür gab's lang anhaltenden Beifall. Jetzt folgte der Marschtanz der turniererfahrenen Ebergarde/Schlossgarde, die in Kooperation mit dem Wasener Carnevalclub als TSG (TanzSportGarde) auf Turniere geht. Akkurat und temperamentvoll legten sie ihren Tanz auf die Bühne und beeindruckten wieder einmal die Zuschauer. Wie überhaupt alle Gardetänze Highlights im Programm waren und für jeden Besucher die Erfolge der Jugendarbeit sichtbar machten.

Danach folgte der Auftritt der Lächerweiber. Annette Ochs und Karin Bücherl kamen mit Verstärkung auf die Bühne, und erheiterten mit Themen, die vom Männerbody (ein Mann ist von hinten sowieso schöner) bis zum Hefeteig reichten, die Narrenschar.

Nach einer Tanzrunde von Pik As, um auch dem Publikum Bewegung zu verschaffen, folgte der Spessarter Stammtisch (Karin Bücherl, Rolf Deckenbach, Torsten Kiefer, Rainer Weber). Was so übers Jahr passiert ist, wird hier ausgeplaudert, und da Schadenfreude bekanntlich die schönste Freude ist, war ihnen der Beifall sicher. Bunt und fröhlich wirbelten danach die Frischlinge als Lollipops über die Bühne und ihr Showtanz machte ihnen und auch den Zuschauern sehr viel Freude.

Heinz Hoffmanns Eber-Late-Night ist schon eine feste Größe im Showprogramm. Dieses Mal hatte er mit OB Arnold, Winfried Kretschmann, Silvana Koch-Mehrin und Philipp Rössler populäre Politgrößen zu Gast. Das war klasse gemacht und so gab's auch langen Beifall.

Wieder einmal im Programm die Spessarter Männer (Jürgen Glaser, Thomas Kraft, Ralf Wetzel, Rolf Deckenbach, Torsten Kiefer). Mit Melodien der Höner besangen sie die Bundes- und aktuelle Politik. Danach gab's noch 2 Mitsinglieder fürs Publikum. Toll wars. Als Prinzessin Eberella vom Lohwald ganz in rosa kam Steffi Bolz auf die Bühne. Und trotzdem konnte sie kein Prinzelein finden. Das war klasse Steffi!

Meike Lauinger von der Lohwaldgarde wehte die Zuschauer mit einer originellen und witzigen Einführung in die Besonderheiten des Marschtanzes ein und holte dann ihre Kolleginnen auf die Bühne. Bei den vielen Mädels der Lohwaldgarde war

die Bühne eigentlich zu klein. Sie lieferten einen beeindruckenden Marschtanz ab und man konnte sehen, dass die Zuschauer ordentlich beeindruckt waren und das auch lautstark zeigten. Es folgte ein Theaterbesuch vom Feinsten, der zum handfesten Ehekrach ausartete. Rolf Deckenbach und Rainer Weber in ihrer zwerchfellerschütternden Bütt. Die Schöne und der Freak hieß der einfallsreiche Showtanz der Ebergarde/Schlossgarde, auch dafür gab's den verdienten Applaus.

Eine Tanzrunde leitete dann über zum Showblock **"Willkommen in Eberwood"**. Angelehnt an das Original gab's als Überraschung kleine "Eberoskars" für die Mitwirkenden, die in mühevoller Kleinarbeit gegossen worden waren.

Zuerst stellte die U30 Gruppe Filmhits vor. Sie zeigten Ausschnitte aus z.B. Dirty Dancing, Sister Act, Tarzan usw. Der Beifall zeigt, dass es gut gemacht war. Es folgte ein Evergreen-Block, der mit einer witzigen Bonanza-Nummer mit Computeranimation, (toll gemacht von Michael Hoffmann) begann. Akteure waren Ralf Wetzel, Hardy Kraml, Torsten Kiefer, Jürgen Glaser und Rolf Deckenbach. Unterstützt wurden sie von Salongirls. Da kamen Erinnerungen auf und das Publikum ging begeistert mit, als Ben, Hoss, Adam, Little Joe und Hop Sing mit ihren Steckenpferden auf die Bühne galoppierten.

Laut und dröhnend zum Harley-Sound stürmten danach Torsten Kiefer und Klaus Gleisle auf ihren Fahrrädern auf die Bühne und wurden dort schon von den Rockerlady's erwartet. Aus Easyrider gaben sie Born to be wild zum Besten. Eine Klasse Gesangsleistung. Zu Que Sera, gesungen von Susanne Weber, sangen alle mit, das Publikum machte Stimmung und viele schlossen sich der Polonaise durch den Saal an.

Es näherte sich die Geisterstunde und damit der Showtanz der Lohwaldgarde, Ghost genannt. Grausige Gestalten, 19 an der Zahl. Die Performance war perfekt, Maske, Kostüme - alles passte. Das Publikum klatschte begeistert. Schlag auf Schlag ging das Programm weiter, als nächstes kam ein James Bond Medley - gesungen von Susanne Weber, Brigitte Hess und Karin Knörr, mit entsprechenden Ausschnitten aus den Filmen auf der Leinwand. Nach diesem gesanglichen Kunstgenuss kam das Kontrastprogramm, nämlich das Männerballett in Hawaii-Röckchen, Blumengirlanden und viel Körpereinsatz, um und um glatt rasiert. So was kommt an, und so konnten sie erst nach einer Zugabe von der Bühne. Viele, viele Polizisten enterten die Bühne, bevor dann Karin Bücherl den Schlusspunkt der Sitzung, nämlich die phantastischen Blue Brothers (Torsten Kiefer und Sigi Masino) ansagen konnte. Alle Akteure kamen zum Finale auf die Bühne. Ein perfekter Abschluss einer bunten, phantasievollen Ebersitzung.

Der CSE bedankt sich bei allen, die diese Sitzung ermöglicht haben. Im Vorfeld, vor, auf und hinter der Bühne,

einfach bei allen, die beteiligt waren. Und beim Publikum, das so begeistert mitgemacht hat.

Freuen Sie sich jetzt auf den Nachtumzug, letzter Höhepunkt der Kampagne 2011/2012, am 17. Februar.